Produktinformationsblatt über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

LBBW 3,00 % Festzins-Anleihe

ISIN / WKN	DE000LB38L56 / LB38L5	**Stand**: 06.02.2023
Handelsplatz	Stuttgart Freiverkehr	
Emittent (Herausgeber der Anleihe)	Landesbank Baden-Württemberg (LBBW), Branche: Kreditinstitut, Website: www.LBBW.de	
Produktgattung	Festzins-Anleihe	

1. PRODUKTBESCHREIBUNG / FUNKTIONSWEISE

Die LBBW Festzins-Anleihe (Anleihe) ist ein Wertpapier, das einen festgelegten, gleichbleibenden Zinsertrag bietet. Der Zinssatz p. a. wird am jeweiligen Zinszahlungstag gezahlt. Laufzeit und die Art der Zahlungen sind vorgegeben.

Am 13.01.2025 erfolgt eine Zahlung zum Nennbetrag (50.000,00 EUR). Der Anleger einer Anleihe hat einen Anspruch auf Geldzahlung gegenüber der LBBW.

Bei Erwerb des Produkts während der Laufzeit sind anteilig aufgelaufene Zinsen (Stückzinsen) zu entrichten.

Die Anleihe richtet sich an Anleger, die davon ausgehen, dass das allgemeine Zinsniveau unverändert bleibt oder fällt.

Die Anleihe dient der LBBW als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeit für Zwecke regulatorischer Eigenmittelanforderungen (Minimum Requirements for Own Funds and Eligible Liabilities – MREL). Hieraus ergeben sich für den Anleger bestimmte Einschränkungen, insbesondere ist die Kündigung durch den Anleger ausgeschlossen. Darüber hinaus verzichtet der Anleger gegenüber der LBBW auf die Aufrechnung mit und gegen Ansprüche aus der Anleihe. Ist die LBBW der Auffassung, dass die Anleihe die Anforderungen an berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten nicht mehr erfüllt, kann sie die Anleihe kündigen.

Das Produkt wird von der LBBW auf der Basis des „LBBW Regelwerks zur Klassifizierung von Zertifikaten und strukturierten Anleihen unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten“ als Produkt mit Nachhaltigkeitsmerkmalen klassifiziert, da die LBBW den sogenannten UN Global Compact, eine weltweite Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung, berücksichtigt und den Status eines nachhaltigen Unternehmens erreicht.

2. PRODUKTDATEN

ISIN / WKN	DE000LB38L56 / LB38L5
Emissionstag / Wertstellung bei Emission	09.01.2023 / 11.01.2023
Zinsperioden	Zeitraum ab 11.01.2023 (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) sowie jeder folgende Zeitraum ab einem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum jeweils darauffolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich)
Zinszahlungstage	13.01.2024 / 13.01.2025
Rückzahlungstermin (Fälligkeit)	13.01.2025
Zinssatz p. a.	3,000 %
Zinsberechnungsmethode	Die Zinsberechnung erfolgt auf Basis der tatsächlichen Anzahl der Tage der Zinsperiode geteilt durch die Anzahl der Tage im entsprechenden Jahr (act/act).
Nennbetrag	50.000,00 EUR
Emissionskurs / Notierung	100,00 % / Prozentnotierung
Kapitalschutz zum Rückzahlungstermin	ja - in Höhe des Kapitalschutzbetrags durch die LBBW
Kapitalschutzbetrag	50.000,00 EUR (100,00 % vom Nennbetrag)
Status	nicht nachrangig, nicht-bevorrechtigt

3. RISIKEN

Emittenten-/Bonitätsrisiko: Der Anleger ist dem Risiko einer Insolvenz, das heißt einer Überschuldung, drohenden Zahlungsunfähigkeit oder Zahlungsunfähigkeit der LBBW ausgesetzt. Im Falle einer Bestandsgefährdung der LBBW ist der Anleger - sogar außerhalb einer Insolvenz - dem Risiko ausgesetzt, dass die LBBW ihre Verpflichtungen aus der Anleihe aufgrund von behördlichen Anordnungen von Abwicklungsmaßnahmen nicht oder nur eingeschränkt erfüllt. Die zuständige Abwicklungsbehörde hat umfangreiche Eingriffsbefugnisse und kann unter anderem in die Verpflichtungen der LBBW aus der Anleihe zum Nachteil des Anlegers eingreifen. Sie kann beispielsweise die Zahlungsansprüche des Anlegers reduzieren und bis auf Null herabsetzen, die Anleihe beenden, Rechte des Anlegers aussetzen, die Anleihe in Anteile an der LBBW umwandeln oder die Anleihe auf eine von der LBBW unabhängige Partei übertragen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen der LBBW im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.bafin.de unter dem Stichwort „Haftungskaskade“. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.
Die Anleihe ist ein nicht nachrangiger, nicht-bevorrechtigter Schuldtitel im Sinne des § 46f Absatz 6 Satz 1 KWG. Im Fall der Insolvenz der LBBW werden Forderungen aus der Anleihe daher erst befriedigt, sofern alle anderen nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der LBBW befriedigt wurden. Diese Rangfolge gilt auch für Eingriffe der Abwicklungsbehörde, d.h. der Anleger ist gegenüber Gläubigern von anderen nicht nachrangigen Verbindlichkeiten vorrangig einem Eingriff der Abwicklungsbehörde ausgesetzt.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Die LBBW ist zu einer Kündigung der Anleihe berechtigt, wenn die Anleihe nach Auffassung der LBBW keine berücksichtigungsfähige Verbindlichkeit mehr darstellt. Der Anleger trägt das Risiko, dass die LBBW ihr Kündigungsrecht zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt ausübt und er den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Konditionen wieder anlegen kann.

Kursänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Anleihe während der Laufzeit insbesondere durch die unter Punkt 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren in der Regel fällt und auch deutlich unter dem Erwerbspreis und dem Kapitalschutzbetrag liegen kann. Dies kann bei einer Veräußerung zu einem Kapitalverlust führen.

Liquiditätsrisiko: Für den Anleger besteht das Risiko, dass ein liquider Markt für den Handel mit der Anleihe nicht besteht und dass er die Anleihe nicht oder nur mit einem größeren Preisabschlag veräußern kann.

4. VERFÜGBARKEIT

Ab 09.01.2023 ist in der Regel ein börslicher sowie außerbörslicher Handel der Anleihe möglich.
In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb oder eine Veräußerung vorübergehend nicht möglich sein.

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Insbesondere folgend genannte marktpreisbestimmende Faktoren können dazu führen, dass der Wert der Anleihe in der Regel fällt und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann:

- Das allgemeine Zinsniveau steigt
- Der Refinanzierungszinssatz der LBBW steigt

Versionsnummer: 05280934y81128353

Umgekehrt können die marktpreisbestimmenden Faktoren wertsteigernd auf die Anleihe wirken. Die einzelnen Faktoren können jeder für sich wirken, sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. BEISPIELHAFTE SZENARIOBETRACHTUNG

Annahmen: Kauf der Anleihe am 06.02.2023 zum Kurs von 99,44 % und Halten bis zum 13.01.2025. Berechnungen in den Szenarien erfolgen unter Berücksichtigung von 114,91 EUR Stückzinsen, jedoch ohne Berücksichtigung von Steuern. Es werden Erwerbskosten und laufende Kosten (Depotentgelte) für den Anleger von insgesamt 1,20 % einmalig berücksichtigt. Die tatsächlichen Kosten des Anlegers können hiervon (unter Umständen sogar erheblich) abweichen.

Zinszahlungstag	13.01.2024	13.01.2025
Zinssatz p. a.	3,000 %	3,000 %
Rückzahlung	Am Rückzahlungstermin (13.01.2025) Rückzahlung zum Nennbetrag (50.000,00 EUR)	
Ertrag	Ohne Berücksichtigung von Kosten:	3.172,68 EUR bzw. 3,30 % p. a.
	Mit Berücksichtigung von Kosten:	2.576,03 EUR bzw. 2,65 % p. a.

6. KOSTEN

Issuer Estimated Value (IEV): Der Issuer Estimated Value beträgt 98,42 %. Dieser von der LBBW geschätzte Wert der Anleihe wird zum Zeitpunkt der Festlegung der Produktkonditionen einmalig berechnet. Der Differenzbetrag zwischen dem Emissionskurs der Anleihe und dem IEV beinhaltet die erwartete Marge der LBBW und ggf. eine Vertriebsvergütung. Die erwartete Marge der LBBW deckt u. a. die Kosten für Strukturierung, Market Making und Abwicklung der Anleihe ab und beinhaltet auch den erwarteten Gewinn für die LBBW.
Erwerbs- und Veräußerungskosten: Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank oder Sparkasse zu einem festen oder bestimmbaren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Bank oder Sparkasse. Anderenfalls wird das Geschäft im Namen der Bank oder Sparkasse mit einem Dritten für den Anleger abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen. Im Kommissionsgeschäft fallen beim Erwerb der Anleihe Erwerbskosten von bis zu 1,00 % des Kurswerts an, die Mindestkosten betragen regelmäßig bis zu 50,00 EUR. Die bei einer Veräußerung der Anleihe entstehenden Kosten (z. B. Handelsplatzentgelte und Gebühren der Bank oder Sparkasse) sind vom Anleger zu tragen.
Laufende Kosten: Für die Verwahrung der Anleihe im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank oder Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).
Vertriebsvergütung: Die Vertriebsstelle erhält von der LBBW keine Vertriebsvergütung. Jedoch kann die Vertriebsstelle Sachleistungen, insbesondere Marketing- und Informationsunterlagen, Finanzanalysen, Schulungen und technische Unterstützung von der LBBW erhalten. Außerdem kann die LBBW Vertriebsmaßnahmen der Vertriebsstelle sowie Kundenveranstaltungen sowohl finanziell als auch mit Sachmitteln unterstützen.

7. BESTEUERUNG

Kapitalerträge und Kursgewinne sind grundsätzlich pauschal mit 25,00 % Kapitalertragsteuer (zzgl. 5,50 % Solidaritätszuschlag darauf plus ggf. Kirchensteuer) abgegolten, sofern der Anleger die Anleihe in seinem Privatvermögen hält und in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig ist. Zur Klärung steuerlicher Fragen empfiehlt sich die Beratung durch einen Steuerberater.

8. SONSTIGE HINWEISE

Dieses Dokument enthält lediglich eine Kurzdarstellung der wesentlichen Produktmerkmale und dient nur Informationszwecken. Die Angaben stellen kein Angebot und keine Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräußerung der Anleihe dar und können eine individuelle Beratung nicht ersetzen. Das „LBBW Regelwerk zur Klassifizierung von Zertifikaten und strukturierten Anleihen unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten“ ist auf der Internetseite www.lbbw-markets.de/regelwerk-nachhaltigkeit veröffentlicht. Dort können Sie nachlesen, wie die LBBW die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) berücksichtigt. Der Prospekt, etwaige Nachträge zum Prospekt sowie die Endgültigen Bedingungen werden auf der Internetseite www.LBBW-markets.de veröffentlicht. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in die Anleihe verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Anleger diese Dokumente lesen. Das Produktinformationsblatt richtet sich an Anleger in Deutschland und Luxemburg. Die jeweiligen Verkaufsbeschränkungen sind zu beachten, insbesondere in den USA und für US-Bürger. Anwendbares Recht: deutsches Recht. **Kontakt LBBW Marktpartner Zertifikate:** E-Mail: zertifikate@LBBW.de, Telefon: +49(0)711 127-25501, Internet: www.LBBW-markets.de

Versionsnummer: 05280934y81128353